

# Eine Brücke in die Neue Welt

## *Videokonferenz im HCA*

RNZ. Mit einer Videokonferenz unter dem Titel „Brücken in die Neue Welt“ stellt sich das Heidelberg Center for American Studies (HCA) der Ruperto Carola in der nächsten „Stunde der Universität“ am Donnerstag, 31. März, der Öffentlichkeit vor. Die Besucher haben die Gelegenheit, bei einer Reihe von Videoschaltungen in die USA ins Gespräch mit einigen Kooperationspartnern des HCA zu kommen. Die Veranstaltung findet am HCA, Curt und Heidemarie Engelhorn-Palais, Hauptstraße 120, statt und beginnt um 17 Uhr.

Das HCA bündelt an der Universität die auf Amerika bezogene Forschung von sechs Fakultäten und zehn Disziplinen. Vermittelt werden Kenntnisse über historische, kulturelle, wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Entwicklungen in den USA. Zudem fördert das HCA den Dialog zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit und trägt zur Schaffung und Stärkung transatlantischer Netzwerke bei. Gerade läuft hier noch bis zum 21. April die Fotoausstellung „Der Kampf um die Bürgerrechte – afroamerikanische GIs und Deutschland“ (Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 10 bis 17 Uhr).

In der Veranstaltungsreihe „Stunde der Universität“ präsentiert sich die Ruperto Carola im Jubiläumsjahr jeweils donnerstags der Öffentlichkeit. Dabei werden verschiedene Lehr- und Forschungsbereiche in einer verständlichen und spannenden Form vorgestellt.

① **Info:** Informationen zur Veranstaltungsreihe gibt es im Internet unter: [http://625.uni-heidelberg.de/stunde\\_der\\_universitaet.html](http://625.uni-heidelberg.de/stunde_der_universitaet.html)